



Bushaltestellen in Reuschenberg werden barrierefrei

25.06.2021

Das Tiefbaumanagement Neuss wird in den Sommerferien im Neusser Stadtgebiet insgesamt drei Baumaßnahmen durchführen. Neben Deckensanierungsarbeiten auf der Weberstraße und der Specker Straße, zu denen nähere Informationen zu einem späteren Zeitpunkt gesondert veröffentlicht werden, beginnt mit dem Start der Ferien der Umbau der beiden Bushaltestellen „Barriere“ in Neuss-Reuschenberg. Die Haltestelle in Fahrtrichtung Neuss verfügt bereits über einen 18cm hohen Sonderbordstein und wird lediglich um taktile Elemente und eine halbstarre Fahrbahndecke ergänzt. Die Haltestelle in Fahrtrichtung stadtauswärts wird komplett neu und ebenfalls barrierefrei gestaltet.

Ausbau der Haltestelle „Barriere“ in Fahrtrichtung stadtauswärts:
Am Montag, 5. Juli 2021, wird zur Herstellung eines provisorischen Fahrbahnübergangs zunächst die rechte Fahrspur der Bergheimer Straße und die Straße „An der Barriere“ bis zur Volksbank für voraussichtlich einen Tag vollgesperrt. Im Anschluss wird die Bergheimer Straße stadtauswärts von dienstags bis freitags, 6. bis 16. Juli 2021, vollgesperrt. Der Individualverkehr und die Busse des ÖPNV werden für diesen Zeitraum einspurig über die Straße „An der Barriere“ umgeleitet und auf Höhe der Volksbank über das Provisorium wieder auf die Bergheimer Straße zurückgeleitet.

Nach Einbau der halbstarren Fahrbahndecke auf der Bustrasse wird der Verkehr für die Dauer der Aushärtezeit wieder einspurig über die linke Fahrspur der Bergheimer Straße geführt werden. Die Straße „An der Barriere“ wird von Höhe Hausnummer 492 bis zur Volksbank bis voraussichtlich Donnerstag, 24. Juli 2021, weiterhin vollgesperrt bleiben. Die Zufahrten zu den Hausnummern 494 und 496 sind vollgesperrt und können ebenfalls bis voraussichtlich Donnerstag, 24. Juli 2021, nicht angefahren werden. Im Anschluss wird die Einbahnstraßenregelung „An der Barriere“ wieder wirksam und die Straße regulär befahrbar sein.

Für die von der Baumaßnahme betroffenen Gewerbetreibenden wird im Bereich Narzissenstraße/Ecke „An der Barriere“ eine Ladezone eingerichtet. In die Narzissenstraße kann dann von „An der Barriere“ zwar eingefahren

werden, aufgrund der eingerichteten Ladezone ist eine Ausfahrt auf „An der Barriere“ jedoch nicht mehr möglich.

Um die Abholung der Mülltonnen sicherzustellen, wurde in enger Absprache mit der AWL Neuss zudem ein Abfallkonzept erstellt. In dem gesperrten Teilstück „An der Barriere“ sollen die zu entleerenden Müllgefäße von den Anliegerinnen und Anliegern - wie bisher - vor die Häuser gestellt werden. Das ausführende Bauunternehmen wird die Mülltonnen für die AWL erreichbar zu den Sammelpunkten Ecke Narzissenstraße und hinter die Vollsperrung im Kurvenbereich nahe der Volksbank positionieren. Anschließend werden die Mülltonnen wieder vor die Häuser zurückgebracht.

Ausbau der Haltestelle „Barriere“ in Fahrtrichtung stadteinwärts:
Mit dem Umbau der Bushaltestelle in Fahrtrichtung stadteinwärts wird voraussichtlich am Montag, 26. Juli 2021, begonnen. Hierzu wird die Bergheimer Straße zunächst bis Freitag, 6. August 2021, von Höhe Nierenhofstraße bis zur Lupinenstraße vollgesperrt. Auf der Lupinenstraße gilt für den Zeitraum der Baumaßnahme zudem ein absolutes Halteverbot. Für den gesperrten Bereich der Bergheimer Straße wurde mit der AWL Neuss bezüglich der Müllentsorgung ebenfalls eine Ausnahmeregelung getroffen. Eine Umleitung für Individualverkehr und die Busse des ÖPNV wird über die Erprather-, Aurin- und Lupinenstraße eingerichtet und großräumig ausgeschildert.

Die Parkplätze an der Ortsfahrbahn vor den Häusern 493 bis 503 können weiter angefahren werden, jedoch wird auch hier die Einbahnstraßenregelung aufgehoben, so dass der Parkplatz wieder über die Nierenhofstraße verlassen werden muss.

Nach Abschluss des Einbaus der halbstarren Fahrbahndecke auf der Bustrasse, wird der Individualverkehr und die Busse des ÖPNV für die Dauer der Aushärtezeit einspurig auf der linken Fahrspur an der Baustelle auf der Bergheimer Straße vorbeigeführt.

In Ergänzung zum Umbau der Bushaltestellen „Barriere“ wird die benachbarte Straßenquerung und die Einmündung in die Minzstraße ebenfalls barrierefrei umgebaut. Daher wird auch die Anbindung der Minzstraße an die Bergheimer Straße voraussichtlich von Montag, 26. Juli, bis voraussichtlich Dienstag, 17. August 2021, vollgesperrt.

Auswirkungen für den ÖPNV:

Stadtauswärts wird die Haltestelle „Barriere“ beginnend ab Montag, 5. Juli 2021, um rund 50 Meter auf die Höhe der Volksbank-Filiale (Bergheimer Str. 498a) versetzt. Betroffen hiervon sind die Stadtwerke-Buslinien 843, 844, SB53 sowie die NachtExpress-Linien NE2 und N3. Auch die BVR-Linien 872, 873 und 877 werden die Ersatzhaltestelle anfahren.

Stadteinwärts wird der Busverkehr ab Montag, 26. Juli 2021, für voraussichtlich zwei Wochen von der Baumaßnahme betroffen sein. Es entfallen dann die Haltestellen „Schlagbaum 2“ und „Barriere 2“. Ersatzweise wird hierfür die Haltestelle „Schlagbaum 1“ auf der Erprather Straße angefahren. Die Umleitungsstrecke für alle Stadtwerke- und BVR-Linien erfolgt über die Aurinstraße und die Lupinenstraße. Wenn, wie geplant, die Bergheimer Straße ab dem 7. August wieder einspurig befahrbar sein wird, wird auch diese Umleitung wieder aufgehoben. Lediglich die Haltestelle „Barriere“ wird stadteinwärts bis zum Ende der Ferien auf die Parkplätze in Höhe Bergheimer Str. 493 vorverlegt.

Ortskundige Verkehrsteilnehmende werden gebeten, den Baustellenbereich für die Dauer der Maßnahme über die ausgeschilderten Umleitungen großräumig zu umfahren.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein Foto zur Pressemitteilung finden Sie in unserem [Bildarchiv](#).

(Stand: 25.06.2021, Kro)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).